

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt		
Gremium	: Stadtvertretung, STV/016/ XI		
Sitzung am	: 28.04.2015		
Sitzungsort	: Plenarsaal Rathausallee 50, 22846 Norderstedt		
Sitzungsbeginn	: 19:00	Sitzungsende	: 20:30

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Kathrin Oehme
Schriftführer/in	: gez.	Simone Krafft

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 28.04.2015

Sitzungsteilnehmer

Teilnehmer

Berg, Arne - Michael
Betzner-Lunding, Ingrid
Borchers, Thorsten
Brunkhorst, Joachim
Bruns, Edmund
Ebert, Annemarie
Engel, Uwe
Fedrowitz, Katrin
Gloger, Peter
Goetzke, Peter
Grube, Detlev
Hahn, Sybille
Heyer, Gabriele
Holle, Peter
Jäger, Thomas
Krebber, Helmuth
Leiteritz, Gert
Loeck, Denise
Loeck, Thorsten
Matthes, Uwe
Mendel, Christoph
Mond, Christiane
Muckelberg, Marc-Christopher
Müller-Schönemann, Petra
Nicolai, Günther
Nolte, Brigitte
Oehme, Kathrin
Peihs, Heideltraud
Rathje, Reimer
Schenppe, Volker
Schloo, Tobias
Schmieder, Katrin
Schroeder, Klaus-Peter
Schulz, Klaus Peter
Steinhau-Kühl, Nicolai
Stender, Emil
Tyedmers, Heinz-Werner
von der Mühlen, Dagmar
Vorpahl, Doris

**Voß, Friedhelm
Wangelin, Kornelia
Wedell, Ursula
Weidler, Ruth**

Verwaltung

**Bosse, Thomas
Krafft, Simone
Mirow, Waltraud
Reinders, Anette
Struppek, Bernd-Olaf
Syttkus, Wulf-Dieter**

**Erster Stadtrat
Fachbereich 113, Protokoll
Fachbereich 111
Zweite Stadträtin
Fachbereich 113
Amt 11**

sonstige

Kahlert, Angelika

Seniorenbeirat

**Entschuldigt fehlten
Teilnehmer**

**Berbig, Miro
Möller, Rolf
von Appen, Bodo**

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 28.04.2015

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 17.03.2015

TOP 4 :

Berichte der Stadtpräsidentin

TOP 5 :

Berichte Herr Bosse

TOP 6 :

Einwohnerfragestunde

TOP 7 : A 15/0166

Umbesetzung im Ausschuss für Schule und Sport und im Schulleiterwahlausschuss, hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 08.04.2015

TOP 8 : F 15/0167

Anfrage gem. § 6 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung zum Gebrauchtwarenhaus Hempels, hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2015

TOP 9 : B 15/0055

Verwaltungsgebührensatzung -Neufassung-

TOP 10 : B 15/0163

2. Nachtrag zum Stellenplan 2015

TOP 11 : B 15/0165/1

2. Nachtragshaushaltssatzung 2015

TOP 12 : M 15/0161

Spendenannahmen

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 13 : B 15/0159

Strategische Flächensicherung, Grunderwerb

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 28.04.2015

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Oehme begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 43 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit des Tagesordnungspunktes 13:

Bei 43 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Herr Steinhau-Kühl bittet, die Tagesordnungspunkte 10 „2. Nachtrag zum Stellenplan 2015“ und 11 „2. Nachtragshaushaltssatzung 2015“ gemeinsam zu beraten. Außerdem beantragt er für diese Tagesordnungspunkte Redezeitverlängerung auf 20 Minuten.

Herr Schroeder schließt sich dem an.

Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:

Bei 43 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 3:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 17.03.2015

Thema der letzten nichtöffentlichen Sitzung war der Erwerb einer Immobilie und eine Liegenschaftsangelegenheit.

TOP 4:

Berichte der Stadtpräsidentin

Frau Oehme weist noch einmal auf den Stadtvertreterausflug hin, der am 27.06.2015 stattfinden wird, sie bittet um Anmeldung.

Protokollberichtigung vom 04.05.2015:

„Frau Oehme erinnert an die Sitzung des „Jugendparlaments“, die am Montag, den 11.05.2015 um 10.00 Uhr im Plenarsaal stattfinden wird, sie bittet um rege Beteiligung.“

Frau Oehme ehrt Frau Peihs, Frau Hahn und Herrn Berg für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Stadtvertretung und ihre ehrenamtliche Tätigkeit in vielen verschiedenen Ausschüssen.

**TOP 5:
Berichte Herr Bosse**

Keine Berichte.

**TOP 6:
Einwohnerfragestunde**

Herr Andreas Adam, Ochsenzoller Str. 171 a, Norderstedt, stellt verschiedene Fragen, diese werden als **Anlage 1** zu Protokoll gegeben. Er ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.

**TOP 7: A 15/0166
Umbesetzung im Ausschuss für Schule und Sport und im Schulleiterwahlausschuss,
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 08.04.2015**

Beschluss

Ausschuss für Schule und Sport:

Neubenennung Patrick Grabowski als stellvertretendes Mitglied
Abstimmung: Bei 43 Ja-Stimmen einstimmig.

Schulleiterwahlausschuss:

Abberufung: Frau Mascha Kühl als stellv. Mitglied
Abberufung: Herrn Helmuth Krebber als stellv. Mitglied

Neubenennung: Frau Sybille Hahn als stellv. Mitglied
Neubenennung: Herr Edmund Bruhns als stellv. Mitglied

Neubenennung: Frau Mascha Kühl als Mitglied

Abstimmung darüber: Bei 43 Ja-Stimmen einstimmig.

**TOP 8: F 15/0167
Anfrage gem. § 6 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung zum Gebrauchtwarenhaus
Hempels, hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2015**

Herr Bosse beantwortet die Fragen im Einzelnen wie folgt:

Frage: Wie kann das im Nachhaltigkeitscheck formulierte Ziel des Betriebsamtes erreicht werden, langfristig eine Deckung der Sach- und Personalkosten durch die Verkaufserlöse zu gewährleisten?

Antwort: In der Sitzung des Umweltausschusses am 18.03.2015 hat die Verwaltung unter TOP 7 das Jahresergebnis des Gebrauchtwarenhauses Hempels dargestellt. Die Präsentation wurde anschließend an alle Fraktionen zur Information und Weiterverwendung gesandt. Ein Teil dieses Berichtes bezog sich auch auf die von der FDP hier beschriebenen Fragestellung der langfristigen Kostendeckung, der sogenannten "schwarzen Null". Folgende Bausteine sind die Eckpfeiler für die Erreichung dieses langfristigen Ziels:

- Verlängerung der Öffnungszeiten im Gebrauchtwarenhaus
- Interne Prozessoptimierung (schneller Warendurchgang vom Lager in den Verkauf)

- Kompensation von heutigen Fremdvergaben durch Eigenleistung
- Steigerung der Servicequalität und Leistung durch Schulungen und Fortbildungen des Personals
- Darstellung bisher nicht kostenrechnerisch berücksichtigter Einsparungen durch Abfallvermeidung(Sperrabfallentsorgung ca. 45.000€ per anno, Rest Abfall ca. 55.000 € per anno)
- Senkung der Vorsteuerbelastung durch Anerkennung als Integrationsbetrieb
- langfristige Kostensenkung heutiger Mietausgaben
- Ständige Neukundenakquise beispielsweise durch Werbung (regional, überregional), Tagungen und Fachvorträge (überregional), Kooperationen (regional), Bildungsarbeit ab dem Grundschulalter
- Erzeugung eines Mehrwertes parallel zur Abgabe- und Kaufmöglichkeit durch Aktionen wie z.B. Handwerkerwochen, Lesungen, Theateraufführungen etc.

Frage: Werden die Defizite von Hempels (2014= 361.000 € und 2015= 508.000 €) wie vorgesehen komplett aus dem Abfallgebührenhaushalt finanziert.

Antwort: Ja! Insgesamt geht es in der heutigen Zeit auch in Abfallgebührenhaushalten nicht mehr alleine um die Höhe der Gebühr, sondern vielmehr um die (Klimaschutz-)Leistung des örtlichen Entsorgungsträgers. Dem Betriebsamt ist es in den letzten 12 Jahren bei durchweg stabilen Gebühren gelungen, die jeweils hochwertigsten Entsorgungswege zu wählen.

Im Falle des Gebrauchtwarenhauses geht es nun einen ganz entscheidenden Schritt weiter: Der Kunde erhält für dasselbe Geld (seine unverändert niedrige Gebühr) die Möglichkeit; Abfälle erst gar nicht entstehen zu lassen. Dass damit beiläufig das novellierte Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz vom 24.02.2012 umgesetzt wird ist nahezu unbemerkt von der Öffentlichkeit der Stadt Norderstedt als erstem Entsorger in Schleswig-Holstein gelungen. In diesem Gesetz wird unter „§ 6 Abfallhierarchie“ folgendes beschrieben: „(1) Maßnahmen der Vermeidung und der Abfallbewirtschaftung stehen in folgender Rangfolge:

1. Vermeidung,
2. Vorbereitung zur Wiederverwendung,
3. Recycling,
4. sonstige Verwertung, insbesondere energetische Verwertung und Verfüllung,
5. Beseitigung.

(2) Ausgehend von der Rangfolge nach Absatz 1 soll nach Maßgabe der §§ 7 und 8 diejenige Maßnahme Vorrang haben, die den Schutz von Mensch und Umwelt bei der Erzeugung und Bewirtschaftung von Abfällen unter Berücksichtigung des Vorsorge- und Nachhaltigkeitsprinzips am besten gewährleistet. Für die Betrachtung der Auswirkungen auf Mensch und Umwelt nach Satz 1 ist der gesamte Lebenszyklus des Abfalls zugrunde zu legen. Hierbei sind insbesondere zu berücksichtigen:

1. die zu erwartenden Emissionen,
2. das Maß der Schonung der natürlichen Ressourcen,
3. die einzusetzende oder zu gewinnende Energie sowie
4. die Anreicherung von Schadstoffen in Erzeugnissen, in Abfällen zur Verwertung oder in daraus gewonnenen Erzeugnissen.

Die technische Möglichkeit, die wirtschaftliche Zumutbarkeit und die sozialen Folgen der

Maßnahme sind zu beachten.“

Das kalkulierte Defizit laut der Abfallgebührenkalkulation 2015 liegt übrigens nicht bei 508.000€, sondern bei 448.000€ (s. Seite 17 der Präsentation im UA)

Frage: Wie hoch ist dadurch die durchschnittliche jährliche Belastung für einen Privathaushalt?

Antwort: Die „Belastung“ für einen durchschnittlichen 4-Personen-Haushalt beträgt für die Nutzung einer 80 Liter Tonne bei 2-wöchentlicher Leerung ca. 0,81 € pro Monat (9,72 € pro Jahr), im Bereich Bioabfall oder Papier hat das Gebrauchtwarenhaus keine Auswirkungen auf die jeweiligen Gebührenanteile (Papiertonne ist gebührenfrei !).

Die von der FDP-Fraktion angesprochene Rohstoffpreis-Situation im Bereich Altpapier und Altkleider spiegelt die generelle Entwicklung am Abfallmarkt wieder. Abhängig von den jeweiligen Nachfragen in den großen Abnehmer-Ländern entwickeln sich diese Rohstoffpreise von Jahr zu Jahr auf unterschiedlichem Niveau.

Die „Verlässlichkeit“ im Rahmen der Gebührenkalkulation ist dadurch, dass jährlich neue Gebühren errechnet werden (die trotzdem seit 11 Jahren stabil sind) immer korrekt neu eingerechnet und berücksichtigt.

Es ist derzeit zu erwarten, dass die Abfallgebühren 2016 sinken, da durch die neuen Restabfallverbrennungsverträge des WZV des Kreises Segeberg die Entsorgungskosten deutlich reduziert werden.

Die genaue Berechnung der Gebühren wird den politischen Gremien im Rahmen der Vorlage der Abfallgebührenkalkulation 2016 vorgelegt.

Generell ist die Entwicklung im Gebrauchtwarenhaus Hempels (hin zu einer sich vollständig selbst tragenden Einrichtung) stetig positiv, die Einnahmeübersicht für das erste Quartal 2015 zeigen einen Anstieg der Einnahmen um rund 20% (Brutto) und sind auf dem höchsten Niveau seit Eröffnung des Gebrauchtwarenhauses im Jahr 2012.

TOP 9: B 15/0055

Verwaltungsgebührensatzung -Neufassung-

Beschluss

Die Neufassung der Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung von Verwaltungsgebühren (Verwaltungsgebührensatzung) wird in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage B 15/0055 beschlossen.

Abstimmung:

Bei 43 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Frau Oehme ruft die Tagesordnungspunkte 10 und 11 gemeinsam auf.

TOP 10: B 15/0163

2. Nachtrag zum Stellenplan 2015

Herr Holle verlässt kurz den Raum.

Beschluss

Als 2. Nachtrag zum Stellenplan 2015 wird der 1. Nachtrag zum Stellenplan 2014/2015 unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste beschlossen.

Der 2. Nachtrag zum Stellenplan 2015 ist Bestandteil des 2. Nachtragshaushalts 2015.

Abstimmung:

Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

(Herr Holle hat nicht an der Abstimmung teilgenommen).

TOP 11: B 15/0165/1**2. Nachtragshaushaltssatzung 2015**

Die FDP-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:

„ In der Beschlussvorlage B 15/165/1 wird § 3 der 2. Nachtragshaushaltssatzung 2015 (Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird wie folgt geändert von bisher 420 v.H. auf 440 v.H.) ersatzlos gestrichen.“

Herr Schroeder beantragt namentliche Abstimmung. Es folgt die namentliche Abstimmung:

(Protokollberichterung vom 04.05.2015):

Nr.	Name	Vorname	Fraktion	JA	NEIN	ENTH.	Fehlend
1	Berbig	Miro	DIE LINKE				X
2	Berg	Arne - Michael	CDU		X		
3	Betzner-Lunding	Ingrid	Die Grünen		X		
4	Borchers	Thorsten	CDU		X		
5	Brunkhorst	Joachim	CDU		X		
6	Bruns	Edmund	SPD		X		
7	Ebert	Annemarie	SPD		X		
8	Engel	Uwe	SPD		X		
9	Fedrowitz	Katrin	SPD		X		
10	Gloger	Peter	CDU		X		
11	Goetzke	Peter	Die Grünen		X		
12	Grube	Detlev	Die Grünen		X		
13	Hahn	Sybill	SPD		X		
14	Heyer	Gabriele	FDP	X			
15	Holle	Peter	CDU				X
16	Jäger	Thomas	SPD		X		
17	Krebber	Helmuth	SPD		X		
18	Leiteritz	Gert	CDU		X		
19	Loeck	Denise	SPD		X		
20	Loeck	Thorsten	SPD		X		
21	Matthes	Uwe	CDU		X		
22	Mendel	Christoph	SPD		X		
23	Möller	Rolf	DIE LINKE				X
24	Mond	Christiane	WiN	X			
25	Muckelberg	Marc-Christopher	Die Grünen		X		
26	Müller-Schönemann	Petra	CDU		X		

27	Nicolai	Günther	CDU		X		
28	Nolte	Brigitte	CDU		X		
29	Oehme	Kathrin	CDU		X		
30	Peihs	Heideltraud	CDU		X		
31	Rathje	Reimer	WiN	X			
32	Schenppe	Volker	CDU		X		
33	Schloo	Tobias	SPD		X		
34	Schmieder	Katrin	Die Grünen		X		
35	Schroeder	Klaus-Peter	FDP	X			
36	Schulz	Klaus-Peter	WiN	X			
37	Steinhau-Kühl	Nicolai	SPD		X		
38	Stender	Emil	SPD		X		
39	Tyedmers	Heinz-Werner	CDU		X		
40	von Appen	Bodo	SPD				X
41	von der Mühlen	Dagmar	CDU		X		
42	Vorpahl	Doris	CDU		X		
43	Voß	Friedhelm	CDU		X		
44	Wangelin	Kornelia	Die Grünen		X		
45	Wedell	Ursula	CDU		X		
46	Weidler	Ruth	CDU		X		

GESAMT

5	37		
---	----	--	--

Bei 5 Ja-, 37 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Beschluss

Es wird folgende 2.Nachtragshaushaltssatzung 2015 beschlossen:

Aufgrund des § 95 b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 28.04.2015 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge gegenüber bisher		nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. im Ergebnisplan der					
Gesamtbetrag der Erträge	868.900		194.821.300	195.690.200	
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.470.300		192.641.900	194.112.200	
Jahresüberschuss		601.400	2.179.400	1.578.000	
Jahresfehlbetrag					

2. im Finanzplan der

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.363.900	181.604.300	182.968.200
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.470.300	180.510.800	181.981.100
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	9.602.000	24.654.700	34.256.700
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	9.702.200	31.266.500	40.968.700

Es werden neu festgesetzt: **§ 2**

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	von bisher 19.706.000 EURO	auf 28.900.000 EURO
2. der Gesamtbetrag der EURO Verpflichtungsermächtigungen	1.200.000 EURO	4.381.000
3. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	1.027,71 Stellen	1.038,71 Stellen

§ 3

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird wie folgt geändert

von bisher 420 v.H.	auf 440 v.H.
------------------------	-----------------

Herr Holle nimmt wieder an der Sitzung teil. Frau Wangelin verlässt die Sitzung.

Abstimmung:

Bei 40 Ja- und 2 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

**TOP 12: M 15/0161
Spendenannahmen****Sachverhalt**

Über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen, die über 50 Euro hinausgehen, erstellt der Oberbürgermeister jährlich einen Bericht, in welchem die Geber, die Zuwendungen und die Zweckbestimmungen angegeben sind und leitet diesen der Stadtvertretung zu.

Im Jahr 2014 sind folgende Spenden angenommen worden:

Name	Zuwendung	Zuwendungszweck
Fa. Torsten Wrage, Hummelsbütteler Steindamm 65 a 22851 Norderstedt	500,00 Euro	Freiwillige Feuerwehr Glashütte
Uwe Kühl, Ochsenzoller Str. 5, 22848 Norderstedt	1.300,00 Euro	Freiwillige Feuerwehr Garstedt
Norderstedter Bank. Ochsenzoller Str. 80 – 82, 22848 Norderstedt	798,54 Euro	Kita Pellworminsel
Gerd Ruhke Baugeschäft e. K., Am Sood 16, 22848 Norderstedt	200,00 Euro	Freiwillige Feuerwehr Garstedt
Hinrich Plambeck Baustoff- und Holzhandel GmbH & Co KG, Niendorfer Str. 85, 22848 Norderstedt	100,00 Euro	Freiwillige Feuerwehr Garstedt
Norderstedter Bank, Ochsenzoller Str. 80 – 82, 22848 Norderstedt	1.000,00 Euro	Freiwillige Feuerwehr Garstedt
Support-Catering, Gutenbergring 71, 22848 Norderstedt	200,00 Euro	„Wir für Afrika“
Norderstedter Bank, Ochsenzoller Str. 80 – 82, 22848 Norderstedt	250,00 Euro	Seniorenbeirat
Jonni + Edmund Henrich Plambeck, Ochsenzoller Str. 147, 22848 Norderstedt	200,00 Euro	Seniorenbeirat
Bauverein der Elbgemeinden, Heidrehmen 1, 22589 Hamburg	500,00 Euro	Kita Sternschnuppe
Heike Linde-Lembke, Ulzburger Straße 14, 22850 Norderstedt	120,00 Euro	Musikschule
Ideenreich Norderstedt Bildungswerke Norderstedt, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	3.570,00 Euro	Musikschule
Flughafen Hamburg GmbH, Flughafenstraße 1 – 3, 22335 Hamburg	600,00 Euro	Musikschule
Lions Club Norderstedt NEO, Glashütter Damm 217, 22851 Norderstedt	600,00 Euro	Musikschule
Lions Club Norderstedt, Steenbargsweg 13, 22397 Hamburg	800,00 Euro	Musikschule
Lions Club Norderstedt Forst Rantzau, Feldweg 41, 22844 Norderstedt	1.200,00 Euro	Musikschule
Kulturstiftung Norderstedt,	600,00 Euro	Musikschule

Rathausallee 50, 22846 Norderstedt		
Sigrun Hass, Glashütter Damm 41, 22850 Norderstedt	1.000,00 Euro	Musikschule
Gordon Walter, Gräflingsweg 2 c, 22844 Norderstedt	120,00 Euro	Musikschule
Fa. A. Fitz Objektschutz GmbH, Ulzburger Str. 314, 22846 Norderstedt	649,60 Euro	Jugendamt
Anneliese Scheel GmbH & Co. KG, Spann 2 – 6, 22848 Norderstedt	200,00 Euro	Seniorenbeirat
Kerstin Gelahr, Kornhoop 5, 22848 Norderstedt	100,00 Euro	Seniorenbeirat
Peter Martens, Ulzburger Str. 303, 22846 Norderstedt	56,00 Euro	Seniorenbeirat
Michael Springer, Cordt-Buck-Weg 3, 22844 Norderstedt	106,00 Euro	Seniorenbeirat
Schülke & Mayr GmbH, 22840 Norderstedt	500,00 Euro	Freiwillige Feuerwehr Glashütte
Fa. Torsten Wrage, Hummelsbütteler Steindamm 65 a, 22851 Norderstedt	648,25 Euro	Freiwillige Feuerwehr Glashütte
Fa. Blume 2000, Gutenbergring 53, 22848 Norderstedt	279,90 Euro	Kindertagesstätte Storchengang
Famila Handelsmarkt Hamburg GmbH & Co. KG Alte Weide 7 – 13 24116 Kiel	1.500,00 Euro	Jugendamt

Für die Freiwillige Feuerwehr Garstedt

Name	Anschrift	Zuwendung
Paul-Christoph Anger	Götzberger Str. 27 c, 24558 Henstedt-Ulzburg	120,00 Euro
Fa. Rudolf Dankwardt GmbH	Gutenbergring 50 – 52, 22848 Norderstedt	102,26 Euro
Fa. J. u. J. Burmeister GmbH	Niendorfer Str. 183, 22848 Norderstedt	60,00 Euro
Fa. Franz Glogner & Co	Ruchteschellweg 8 a, 22089 Hamburg	60,00 Euro
Fa. Gottschalk GmbH	Niewische 2, 22848 Norderstedt	80,00 Euro
Hans-Hermann Mädler	Brahmsweg 10 a, 22848 Norderstedt	76,69 Euro
Hotel Heuberg	Kahlenkamp 2, 22848 Norderstedt	61,36 Euro
Reinhard Körner	Birkenweg 10, 22848 Norderstedt	102,26 Euro
Kornhooper Landhaus	Kornhoop 5, 22848 Norderstedt	102,26 Euro
Gerhard Lenzing	Ochsenzoller Str. 9, 22848 Norderstedt	60,00 Euro
Gerhardt Mende	Goethestr. 13, 22848 Norderstedt	60,00 Euro
Karsten Wierecky	Friedrichsgaber Weg 144 22848 Norderstedt	60,00 Euro
Fa. Scheel GmbH & Co. KG	Spann 6 22848 Norderstedt	102,26 Euro
Fa. Lüdemann & Sens	Hökertwiete 9 – 11, 22848 Norderstedt	60,00 Euro
Gerhard Zumbruch	Engentwiete 8, 22848 Norderstedt	60,00 Euro
Fa. Metalock Industrie Service GmbH	Gutenbergring 64, 22848 Norderstedt	150,00 Euro
Werner Kindler	Ulmenweg 8, 22846 Norderstedt	127,82 Euro
UniCreditBank AG GSM5AS	Am Eisbach 4, 80538 München	500,00 Euro
Uwe Kühl	Ochsenzoller Str. 5, 22848 Norderstedt	200,00 Euro
Chr. Bock & Sohn GmbH & Co. KG	An`n Slaagboom 43 – 45, 22848 Norderstedt	100,00 Euro
Fancy Trading GmbH	Max-Weber-Str. 6, 25451 Quickborn	112,00 Euro
Haustein Heizungsbau GmbH	Ohechaussee 151, 22848 Norderstedt	61,36 Euro
Frank Meyer	Hasselmannsweg 2, 22926 Ahrensburg	120,00 Euro
Fa. Jens Plambeck	Alte Dorfstr. 53, 22848 Norderstedt	120,00 Euro
Genuport Trade GmbH	Gutenbergring 60, 22848 Norderstedt	100,00 Euro

	22848 Norderstedt	
Arno Mistereck GmbH	Gutenbergring 25, 22848 Norderstedt	60,00 Euro
Bernd-Michael Rohde	Ulzburger Str. 67, 22850 Norderstedt	60,00 Euro
Christina Döring	Am Hallenbad 3, 22850 Norderstedt	250,00 Euro
Gerd Ruhnke Baugeschäft	Am Sood 16, 22848 Norderstedt	250,00 Euro

Die Stadtvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird ohne Aussprache im öffentlichen Teil beschlossen.